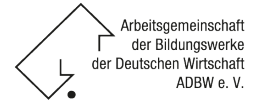




Arbeitgeberinitiative Teilqualifizierung

Eine Kooperation deutscher Arbeitgeberverbände und Bildungswerke der deutschen Wirtschaft



Elektroniker*in

Fachrichtung Automatisierungstechnik

(1) Die Dauer verlängert sich ggf., sofern Feiertage in den Modulzeitraum fallen bzw. Urlaub geplant wird.

* UE = Unterrichtseinheit à 45 Minuten während der Theoriephase

** h = Zeitstunde à 60 Minuten während der betrieblichen Qualifizierungsphase

TQ 1: Montage und Installation elektrischer Betriebsmittel (Dauer¹: 17 Wochen)

Inhalte: Ausführung grundlegender Installationsarbeiten; Verlegen und Installieren von elektrischen Leitungen; Installieren von elektrischen Betriebsmitteln; Aufbauen von elektrischen Verteilungen und Schaltschränken; Anwenden von Prüf- und Messverfahren; Analysieren von elektrischen Funktionen und Systemen

Dauer¹: 11 Wochen (440 UE*)

Betriebliche Qualifizierungsphase

Dauer¹: 6 Wochen (240h**)

TQ 2: Installation und Inbetriebnahme von Sensorik und Aktorik (Dauer¹: 17 Wochen)

Inhalte: Ausführen anspruchsvoller Installationsarbeiten; Installieren und Vernetzen von Aktoren und Sensoren; Realisieren von Steuerungen; Inbetriebnehmen von elektrischen Anlagen; Installieren und Konfigurieren von IT-Systemen; Anwenden von Tools und Testprogrammen

Dauer¹: 11 Wochen (440 UE*)

Betriebliche Qualifizierungsphase

Dauer¹: 6 Wochen (240h**)

TQ 3: Installation und Inbetriebnahme der Anlagen der Automatisierungstechnik (Dauer¹: 17 Wochen)

Inhalte: Installieren von Anlagen der Automatisierungstechnik unter Berücksichtigung von Sicherheits- und Brandschutzbestimmungen; Prüfen und Vorbereiten von Anlagen der Automatisierungstechnik zur Inbetriebnahme; Durchführen von Inspektionen und Wartungen von Anlagen der Automatisierungstechnik; Prüfen von Schutzmaßnahmen, welche die sichere Nutzung gewährleisten

Dauer¹: 11 Wochen (440 UE*)

Betriebliche Qualifizierungsphase

Dauer¹: 6 Wochen (240h**)

TQ 4: Installation, Inbetriebnahme und Instandhaltung von automatisierungstechnischen Systemen (Dauer¹: 17 Wochen)

Inhalte: Anwenden von fachlichen Inhalten der Elektrotechnik, der Steuerungs- und der Automatisierungstechnik an Beispielen komplexerer Anwendungen; Durchführen von Installationen, Inbetriebnahme sowie Instandhaltung von automatisierungstechnischen Systemen im Kontext betrieblicher Geschäftsprozesse

Dauer¹: 11 Wochen (440 UE*)

Betriebliche Qualifizierungsphase

Dauer¹: 6 Wochen (240h**)

TQ 5: Modifikation und Instandhaltung von vernetzten Systemen der Automatisierungstechnik (Dauer¹: 17 Wochen)

Inhalte: Errichten von Einrichtungen der Automatisierungstechnik; Nutzen von Diagnosesystemen unter Berücksichtigung der digitalen Vernetzung von Anlagen und IT-Systemen; Beraten und Betreuen der Auftraggeber zur Erbringung von Serviceleistungen; Durchführen von technischer Auftragsanalyse; Durchführen und Dokumentieren beauftragter Serviceleistungen

Dauer¹: 11 Wochen (440 UE*)

Betriebliche Qualifizierungsphase

Dauer¹: 6 Wochen (240h**)

TQ 6: Geschäftsprozesse und Qualitätsmanagement im Einsatzbereich Automatisierungssysteme planen (Dauer¹: 17 Wochen)

Inhalte: Ausführen von berufs- und betriebstypischen Aufgaben im Bereich der Installation und Einrichtung; Planen der Anlagen der Automatisierungstechnik; Produktions- und Fertigungsautomation; Verfahrens- und Prozessautomation; Netzautomation; Verkehrsleitsysteme; Gebäudeautomation

Dauer¹: 11 Wochen (440 UE*)

Betriebliche Qualifizierungsphase

Dauer¹: 6 Wochen (240h**)

Schrittweise zum anerkannten Berufsabschluss

Mit der Teilqualifizierung können Sie Schritt für Schritt in sechs TQs den Berufsabschluss Elektroniker (m/w/d) in der Fachrichtung Automatisierungstechnik erreichen. Jede TQ enthält neben einer Theoriephase auch eine betriebliche Qualifizierungsphase in Unternehmen der Region.

Bei erfolgreicher Kompetenzfeststellung erhalten Sie nach jeder TQ ein Zertifikat inklusive Kompetenzfeststellungsergebnis, das bundesweit anerkannt ist. Nach erfolgreichem Abschluss aller TQs können Sie sich zur Externenprüfung bei der zuständigen Kammer anmelden.



Die TQs können auch als TQplus - ergänzt durch Förderunterricht mit individuellen Schwerpunkten - durchgeführt werden.

TQplus richtet sich an Menschen mit Bedarf an zusätzlicher Lern- und Integrationsunterstützung (z. B. Migrant*innen und Langzeitarbeitslose), an- und ungelernte Beschäftigte und geringqualifizierte Arbeitssuchende. TQplus beinhaltet neben der fachlichen Qualifikation ergänzenden Unterricht zur individuellen Kompetenzförderung und pädagogische Unterstützung. Zusätzlich vermittelt TQplus auch Strategien für die aktive und erfolgreiche Gestaltung des weiteren Berufswegs.

Die Dauer der Theoriephase verlängert sich dadurch um 240 Unterrichtseinheiten, das entspricht 30 Tagen in Vollzeit. Die betriebliche Qualifizierungsphase kann sich um 1 - 2 Wochen erweitern. Zugangsvoraussetzung ist mindestens das Sprachniveau B1. Vor Beginn eines TQs findet ein Beratungsgespräch vor Ort statt.



Beteiligte Bundesländer:

Baden-Württemberg, Berlin und Brandenburg, Bayern, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein. Mehr dazu erfahren Sie unter der Rubrik AGI TQ-Netzwerk.

Wenn Sie sich für die Teilqualifizierung im Detail interessieren, dann nehmen Sie gerne hier Kontakt mit uns auf.